

Infoveranstaltung für künftige Wanderleiter

Chur. – Morgen Freitag, 25. November, informieren Vertreter des Vereins Bündner Wanderwege (BAW) über die Wanderleiterausstellung. Laut einer Medienmitteilung eignet sich diese als Vorbereitung für die Erlangung des eidgenössischen Fachausweises als Wanderleiter und Wanderleiterin. Die Ausbildung wird seit diesem Jahr angeboten.

Interessierte sind um 18 Uhr auf der Geschäftsstelle am Kornplatz 12 in Chur zu einem Apéro eingeladen. Die anschliessende Informationsveranstaltung dauert eine Stunde. (so)



Wie eine Staumauer: Die von den EKZ geplante Fotovoltaikanlage wird an eine Felswand bei Quinten gebaut. Bild EKZ

Gian und Giachen als Wettermoderatoren

Lenzerheide. – Im Internet gibt es einen neuen Wetterservice. Die Bündner Steinböcke Gian und Giachen moderieren exklusiv für die Lenzerheide als Wetterböcke das Wetter von beinahe jeder Schweizer Ortschaft. Aus einem – optisch in der entsprechenden Wetterlage dargestellten – Wetterhäuschen geben die aus der Graubünden-Werbung im Fernsehen bekannten Steinböcke Prognosen mit eigenen Kommentaren ab. (phw)

SÜDOSTSCHWEIZ.CH

Die Wetterböcke finden Sie unter www.suedostschweiz.ch/1302905

Ein Blick hinter die Klostermauern

Müstair. – Am ersten Adventssonntag, 27. November, findet der traditionelle Weihnachtsverkauf in Müstair statt. Zu diesem Anlass haben Besucher die Möglichkeit, mit dem Bauhüttenmeister, Jürg Goll, den Restaurierungsplatz der Castelmurabtei hinter den Klostermauern zu besichtigen. Die Führungen finden um 15 Uhr und um 16.30 Uhr statt und beginnen im Klosterladen. Alle Geschäfte von Müstair sind an diesem Nachmittag geöffnet. (so)

ANZEIGE

GESCHENKGUTSCHEINE AUF

FEDERER AUGENOPTIK

WWW.FEDERERBUCHS.CH

IMPRESSUM

DIE SÜDOSTSCHWEIZ

Unabhängige schweizerische Tageszeitung mit Regionalausgaben in den Kantonen Graubünden, Glarus, St. Gallen und Schwyz.

Herausgeberin: Südostschweiz Presse und Print AG

Verleger: Hanspeter Lebrument

CEO: Andrea Masüger

Redaktionsleitung: David Sieber (Chefredaktor), Pieder Caminada, René Mehrmann (Stv. Chefredaktoren), Gisela Femppel (Überregionales), Rolf Hösl (Redaktion Glarus), Thomas Senn (Redaktion Gaster/See), René Weber (Sport)

Abo- und Zustellservice: Kasernenstrasse 1,

7007 Chur, Telefon 0844 226 226,

E-Mail abo-chur@suedostschweiz.ch

Anzeigen: Südostschweiz Publicitas AG

Erscheint siebenmal wöchentlich

Gesamtauflage:

122 723 Exemplare (WEMF/SW-beglaubigt)

Reichweite:

236 000 Leser (WEMF/SW-beglaubigt)

Adresse: Die Südostschweiz, Commercialstrasse 22, 7007 Chur, Telefon 081 255 50 50, Fax 081 255 51 02

E-Mail: Regionalredaktion: redaktion-gr@suedostschweiz.ch; Redaktion Inland, Ausland: zentralredaktion@suedostschweiz.ch; Redaktion Bild: redaktion-bild@suedostschweiz.ch; Redaktion Kultur: kultur@suedostschweiz.ch; Redaktion Online: redaktion-online@suedostschweiz.ch; Redaktion Sport: redaktion-sport@suedostschweiz.ch; Redaktion Wirtschaft: wirtschaft@suedostschweiz.ch

Ein ausführliches Impressum erscheint in der Diensttagsausgabe

Solarkraft bedrängt die Landschaft

Die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) wollen die grösste Fotovoltaikanlage der Schweiz bauen. Sie soll am Walensee im Kanton St. Gallen entstehen.

Zürich. – Die Fotovoltaikanlage wird nicht auf einem bestehenden Gebäude, wie das die Solar-Fachverbände empfehlen, sondern am unverbauten Sonnenhang bei Quinten am Walensee in einem nationalen Landschafts-

schutz-Gebiet gebaut. Die Solarpanels mit einer Gesamtfläche von acht Hektaren sollen über einen stillgelegten Steinbruch gestülpt werden. Visuell, so zeigt ein von den EKZ veröffentlichtes Modellfoto, präsentiert sich die Anlage wie eine imposante Staumauer. Der Konflikt zwischen erneuerbarer Stromproduktion und Landschaftsschutz-Gebiet ist bei diesem Projekt also programmiert. Damit fragt sich: Wie viel Solarstrom bringt das Landschaftsopfer?

Die EKZ beziffern die Spitzenleistung ihrer «grössten» geplanten Fotovoltaikanlage auf neun Megawatt. Bei durchschnittlich tausend Volllast-Stunden/Jahr ergibt das eine Jahresproduktion von neun Millionen Kilowattstunden (kWh). Zum Vergleich: Das AKW Leibstadt, an dem die EKZ als Mitbesitzer der Axpo indirekt beteiligt sind, produziert pro Jahr durchschnittlich neun Milliarden kWh. Was zeigt: Um allein den Atomstrom aus Leibstadt zu ersetzen, brauchte es tausend Photovoltaik-Anlagen wie jene, die die EKZ am Walensee planen. (hpg)

ANZEIGE

LESERSERVICE



Wettbewerb

«Die Südostschweiz» – Ihr tägliches Brot ...

Das «Südostschweiz»-Brot erfreut sich grosser Beliebtheit. Haben Sie das schmackhafte Brot schon gekostet? Das «Südostschweiz»-Brot schmeckt nicht nur vorzüglich, mit dem Kauf nehmen Sie auch am Wettbewerb und an einer wohltätigen Aktion teil. Für jedes verkaufte Brot spendet Café Confiserie Maron in Chur 50 Rappen an Procap Grischun für Menschen mit Handicap!

Die feinen Zutaten des knusprigen «Südostschweiz»-Brotstamms stammen mehrheitlich aus regionalem Anbau. Mit dem Kauf des ofenfrischen

Brotstamms (Fr. 3.80, 400 g) unterstützen Sie Procap Grischun.

«Südostschweiz»-Wettbewerb

Neben der Spende für einen guten Zweck können Sie aber auch gewinnen. Füllen Sie bitte die Wettbewerbskarte auf der Innenseite der Banderole aus. Mit etwas Glück gewinnen Sie ein Traumwochenende (zwei Übernachtungen für zwei Personen inklusive Halbpension) im Hotel «Astoria» in Kitzbühel (A).

Hotelinformationen finden Sie unter: www.astoria-kitzbuehel.at. Das «Südostschweiz»-Brot ist bei Café Confiserie Maron erhältlich.



procap grischun

ASTORIAKITZBÜHEL SKIGOLF.SPA

Abobestelltalon

Ich möchte die «Südostschweiz» abonnieren und erhalte die Aboplus-Mehrwertkarte kostenlos. Dank der Aboplus-Mehrwertkarte profitieren Sie von zahlreichen attraktiven Angeboten und Zusatzleistungen. Alle Angebote finden Sie unter: www.aboplus.suedostschweiz.ch



Vorname _____

Name _____

Adresse _____

PLZ _____

Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Einsenden an: Südostschweiz Presse und Print AG, Verlagsmarketing, Kasernenstrasse 1, Postfach 508, CH-7007 Chur

DIE SÜDOSTSCHWEIZ